

## Lions-Baumpflanzaktion am Tag des Waldes

Uns für gute Zwecke engagieren und der Gesellschaft dienen steht im Zentrum der Bemühungen unserer Organisation», erklärt Lions-Präsident Erwin R. Griesshammer die Baumpflanzaktion vom vergangenen Samstag. Rund dreissig Lions-Mitglieder hatten sich am Tag des Waldes eingefunden, um an der Bannhalde und am Gofi-Unterhang unter der Anleitung von Landschaftsschutzspezialist Victor Condrau und Baumfachmann Friedrich Walti Hochstamm-Obstbäume zu pflanzen. Unterstützt wurden sie dabei von den Forstdiensten Lenzia. 21 Kirsch-, Zwetschgen-, Birnen- und Apfelbäume von alten Sorten beleben künftig die Landschaft zu jeder Jahreszeit mit einem neuen Kleid: in voller Blust im Frühling, im frischen, satten Grün im Sommer und mit reifen, aromatischen Früchten im Herbst. Zugleich liefern Hochstammobstbäume für unzählige Tierar-

ten den notwendigen Lebensraum. Besonders wertvoll sind sie für viele gefährdete Vogelarten wie beispielsweise Grauspecht und Gartenrotschwanz.

Gleichentags wurden im Lenzburger Berg 130 Kirschbäume in den Boden gesetzt. Diese gesamte Aktion wurde im Rahmen des Landwirtschaftsentwicklungsprogramms LEP durchgeführt mit dem Ziel einer nachhaltigen Entwicklung von Natur und Landschaft. Dieses wird von Natur- und Heimatschutzkommission und den Behörden der Stadt Lenzburg aktiv mitgetragen. Wichtiger Bestandteil der Bestrebungen ist die Förderung naturnaher Hochstammobstbäume. «Dies ist auch bitter nötig», erklärt Forstdienst-Lenzia-Chef und Projektleiter Frank Hämmerli. In den vergangenen 50 Jahren habe die Stadt Lenzburg 14 500 oder 97 % der ursprünglich 15 000 «Hochstämme» verloren. *Text und Foto: RS*



**Lions-Aktion:** Lions-Präsident Erwin R. Griesshammer (Mitte) und Landwirtin Brigitte Vogel pflanzen nach fachkundiger Anleitung von Baumfachmann Friedrich Walti (links) den ersten Baum.